

541803-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – SPGK_Bauleistungen Gößnitz - Crimmitschau
OJ S 157/2025 19/08/2025
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: uwe.felsch@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SPGK_Bauleistungen Gößnitz - Crimmitschau

Beschreibung: ABS Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg-Leipzig/Dresden, 2. Abst. Gaschwitz –
Werdau, Hauptbauleistungen im BA Gößnitz (a) - Crimmitschau (a) und EÜ Pleiße Flur Gösel
Kennung des Verfahrens: 126919a4-093d-4e03-ad19-79a74e38c3e3

Interne Kennung: 22FEI57274

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gößnitz

Postleitzahl: 04639

Land, Gliederung (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LOS 1 - Hauptbauleistungen

Beschreibung: Oberbau, Tiefbau, Kabeltiefbau - Oberbau: 14.200 m Gleise, - Tiefbau: 87.000/
92.000 m² Planum herstellen (PSS/FSS) - Herstellung von Streckenentwässerung -

Kabeltiefbau 15.000 m Kabelgefäßsysteme, Ingenieurbau Erneuerung 6

Eisenbahnüberführungen - EÜ Merlacher Straße (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 4,0 m,
Breite ca. 57,40 m, lichte Höhe 1,90 m, (abschnittsweiser Bau in Sperrpausen)) - EÜ

Schmöllner Straße (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 6,0 m, Breite ca. 53,60 m, lichte Höhe
2,80 m; 2 Treppenaufgänge und Fahrstuhlschächte; Anschluss an vorhandene Treppen- und
Rampenanlage (abschnittsweiser Bau in Sperrpausen)) - EÜ Bahnhofstraße (Walzträger in
Beton, lichte Weite 17,0 m, Breite ca. 12,16 m, lichte Höhe 4,50 m, WL in Endlage, seitlicher

Einschub Überbau) - EÜ Gistige (Stahlbetonvollrahmen, lichte Weite 7,95 m, Breite ca. 11,10 m, lichte Höhe 2,45 m (Herstellung in Endlage)) - EÜ Paradiesbach (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 10,30 m (im rechten Winkel), Breite ca. 11,42 m, lichte Höhe 3,30 m, (halbseitige Herstellung in Endlage)) - EÜ Breitscheidstrasse (Walzträger in Beton, lichte Weite 13,0 m, Breite ca. 11,10 m, lichte Höhe 4,50 m, WL in Endlage, seitlicher Einschub Überbau)
Stützwände: - 1 Stützwand bahnlinks, ca. 54 m - 3 Stützwände bahnrechts, ca. 141 m
Durchlässe: - Rückbau/ Neubau von insgesamt 13 Durchlässen Lärmschutzwände: - 5 Stück, 415 m mit 5,0 m Höhe, 430 m mit 4,0 m Höhe (davon 240 m auf Stützwand) Hochbau / Bahnsteiganlagen - Abbruch von 2 Gebäuden in Sperrpausen - Rückbau alte Bahnsteige - Neubau 2 Bahnsteige (konventionell) inkl. Ausrüstung und Ausstattung (Wetterschutzhäuser)
Ausführungsplanung und Vermessungsleistungen Bauen unter Aufrechterhaltung eines eingleisigen, elektrischen Eisenbahnbetriebes.
Interne Kennung: 0dec1022-5f55-4a45-95db-cbf4c3fd0b42

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112500 Erdbewegungsarbeiten, 45221112 Bau von Eisenbahnbrücken, 45234116 Gleisbauarbeiten, 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gößnitz

Postleitzahl: 04639

Land, Gliederung (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/08/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023879687 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 22/05/2023

Datum des Vertragsabschlusses: 13/06/2023

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 364378-2023

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA 260 - Im Zuge der weiteren Planungsmaßnahmen kam es zu Anpassungen und Änderungen der Ausführungsplanung, da eine Einarbeitung der Signalstandorte im Bereich der Lärmschutzwand 4 (LSW 4) erforderlich wurde. Zum Zeitpunkt der Anpassung lag die Ausführungsplanung (AP) bereits in freigegebener Fassung vor. Die notwendige Integration der Signalstandorte machte daher eine nachträgliche Änderung durch einen Planindex erforderlich. Da diese Planungsanpassung nicht im ursprünglichen Leistungsumfang enthalten war und sich aus nachträglichen Anforderungen im Zuge der Koordination mit bahntechnischen Belangen ergab, handelt es sich hierbei um eine zusätzliche Leistung gemäß S 2 Abs. 6 VOB/B. MKA 262 - Im Rahmen von Besprechungen wurde festgelegt, dass der Bauablaufplan (BAP) des Auftragnehmers an die Baufreiheitstermine des Gewerkes OLA angepasst werden muss. Die Ausführung der Leistungen hat so zu erfolgen, dass die Arbeiten bahnrechts bis zur vorgesehenen Sperrpause am 12.09.2025 abgeschlossen sind, um die Befahrbarkeit für das RPS sicherzustellen. Zur Einhaltung dieses Terminrahmens wurde eine Anpassung der vorhandenen Kapazitäten in Form von zusätzlichem Personal- und Geräteeinsatz erforderlich.

Diese terminlich bedingte Umstrukturierung des Bauablaufs stellt eine geänderte Leistung gemäß S 2 Abs. 5 VOB/B dar, da die ursprünglich vereinbarten Ausführungsbedingungen durch die Festlegung der geänderten Zwischentermine wesentlich beeinflusst wurden MKA 270 - In den durchgeführten LST-Runden wurde gemeinsam zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer die Notwendigkeit einer provisorischen Kabeltrasse auf der bahnlinken Seite (bali) besprochen und dokumentiert. Die provisorische Kabelverlegung steht im Zusammenhang mit den Kabelhilfsquerungen sowie der hierfür erforderlichen Behelfsstraße im Zuge der Brückenerneuerung. Die betroffenen Kabel lagen ursprünglich im Kabeltrog entlang des Gleises und mussten zur Schaffung der notwendigen Baufreiheit in ein temporäres Behelfssystem umverlegt werden. Die Maßnahme ist erforderlich für die Durchführung des Bauzustands 6.1 b sowie der darauf folgenden Bauzustände. Ab dem Bereich des Paradiesbachs verbleibt die neue Kabeltrasse auch im Endzustand auf der bahnlinken Seite. Der endgültige Zustand wird voraussichtlich mit Abschluss des Bauzustands 7.1 hergestellt. Die vertraglichen Leistungen zu Kabelführungssystemen und Kabelverlegearbeiten sind im HLV 562 41, insbesondere in den Positionen 12..03. und 12.04. MKA 275 - Der AG hat festgelegt, dass die ARGE im Zuge der Bauphase 6.1 die Gleislage- und Folgemessungen an den vorgezogen herzustellenden Gründungen des Gewerks OLA im Bereich des bahnlinken Betriebsgleises auszuführen hat. Die Ausführung dieser zusätzlichen Vermessungsleistungen umfasst insbesondere: • Durchführung von Nullmessungen sowie Folgemessungen zur Überwachung der Gleislage im Bereich der OLA-Gründungen. Die Maßnahme war im ursprünglichen Leistungsverzeichnis nicht eindeutig vorgesehen. Zwar ist die Überwachung der Gleislage mittels Setzungsmessungen grundsätzlich Bestandteil des Bauvertrags und im Leistungsverzeichnis verpreist, jedoch bezieht sich die dort genannte Leistungsposition 04.01 ausschließlich auf Maßnahmen im Zusammenhang mit GL V und Durchörterungen. Ein Hinweis auf Vermessungsleistungen im Zusammenhang mit Bauausführungen durch Dritte — hier speziell die Rammgründungen des Gewerks OLA — ist nicht enthalten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung war für den Auftragnehmer somit MKA 290 - Der Auftragnehmer (AN) hat im Rahmen mehrerer Beratungen dargelegt, dass zur Umsetzung der zusätzlich beauftragten Kabeltiefbauleistungen ein erweiterter Bedarf an Baustelleneinrichtungsflächen (BE-Flächen) besteht. Hintergrund ist die Notwendigkeit, Material zur Herstellung der Kabeltrasse zwischenzulagern sowie die Erreichbarkeit und Befahrbarkeit bestimmter Baufeldbereiche sicherzustellen. Hierfür soll eine zusätzliche Fläche von ca. 8.000 m2 im Zeitraum 01.04.2025 bis 31.12.2025 für die Baustellennutzung zur Verfügung gestellt und zu einem Mietpreis von 0,42 €/m2/Monat angemietet werden. Die Bereitstellung und Anmietung dieser zusätzlichen BE-Fläche war im Leistungsverzeichnis nicht vorgesehen und ergibt sich unmittelbar aus dem zusätzlichen Umfang der beauftragten Kabeltiefbauarbeiten. Die Maßnahme stellt daher eine zusätzliche Leistung gemäß S 2 Abs. 6 VOB/B dar

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 260 - GÖ5062 31 MKA 260:BA3-LSW4-Mehraufwendungen für Neuplanung LSWim Bereich der zusätzlichen Signale MKA 262 - GÖ5062 31 MKA 262:Eü Merlacher Str. - Optimierung Bauablauf Sperrpause Bauphase 7.0 MKA 270 - GÖ5062 31 MKA 270:zusätzliche provisorische Kabeltiefbautrasse zwischen km ca. 60,96 - 62,04 bahnlinks MKA 275 - GÖ5062 41 MKA 275:Gleislage- und Folgemessungen für Oberleitungslos zur vorgezogenen Herstellung der Gründung bahnlinks im BA4 in BP 6.1 MKA 290 - GÖ5062 41 MKA 290:zusätzliche BE- und Logistikfläche km ca. 60,2 br für Umsetzung geänderter K TB zwischen EU Pleiße bis Beginn LSW5 b

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FS.EI 83
E-Mail: uwe.felsch@deutschebahn.com
Telefon: +49 3614300393
Fax: +49 69-260913613
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH
Registrierungsnummer: 76410003-6408-4080-86af-21edc8019a1b
Stadt: Fulda
Postleitzahl: 36041
Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f03486f-a43b-4aa9-a59b-0f8ded49670c - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/08/2025 09:44:48 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 541803-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2025
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2025